

hat, so kann man mir es ja nicht verdenken, wenn ich Abbildungen davon meinen Freunden und allen zukommen lasse, die an diesem Buche Theil nehmen. Das Publikum wird indessen diese Schrift mit Nachsicht aufnehmen und beurtheilen, meine Freunde aber, besonders die ehemals in Wittenberg Studirenden werden gewiß gern Theil an einem Buche nehmen, wodurch sie nicht allein von dem jetzigen Zustande Wittenbergs unterrichtet werden, sondern wodurch sie auch Gelegenheit haben, des Verfassers Lage zu verbessern. Es wird dem Verfasser angenehm seyn, wenn er erfährt, daß dadurch ihre Wünsche einigermaßen befriedigt worden sind.

Görlitz, den 15. August
1819.

Der Verfasser.